

ENERGIE ECHO

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN DES FC ENERGIE COTTBUS



FC ENERGIE COTTBUS vs. VFL OSNABRÜCK

#WIRSINDJUSTIN



HAUPTPARTNER DER 3. LIGA



1966 - 2026



08.11.2025 | 14:00 UHR
14. SPIELTAG
3. LIGA | 2025/26

eMagazin
#08

Trink nicht
irgendeins.
Trink Deins!



Feldschlößchen

Freu Dich drauf.

Inhaltsverzeichnis



8 | „Dann haben wir immer Argumente“



14 | „Bin total motiviert“

Anpfiff	2
Vis á Vis	4
Das Miteinander zählt.....	6
Pele beim Fußballcamp	10
Aufbruchstimmung	12
Profi-Team 2025/2026.....	18
Ansetzungen	20
Statistik	21
Geschichten, die der Fußball schreibt	23
Im Wohnzimmer	24
Aus der Energie Bubble	26
Lauzi-Stadtmeisterschaft 2025	30
Tickets	32
Reise in die Vergangenheit	34

IMPRESSUM

Herausgeber:
FC Energie Cottbus e.V.
Am Eliaspark 1, 03042 Cottbus

T (0355) 75 69 50
F (0355) 75 69 5-14
www.fcenergie.de
info@fcenergie.com

Redaktion:
Stefan Scharfenberg-Hecht,
Sven Hoffmann, René Proksch,
Julian Lobedan

Layout, Satz:
Sven Hoffmann

Korrektur:
Bernd Loose

Fotos:
Frank Lyttko, Foto-Goethe, Steve
Seiffert, Lichtpunkt Fotografie,
János Vécsey



ANPFIFF



Das vergangene Wochenende hat für Schlagzeilen gesorgt. Weniger sportlich, denn die Partie beim TSV 1860 München ging mit 0:3 verloren. Nicht weil der Gegner so sonderlich gut gewesen wäre, sondern weil unsere Jungs einfache Tore zuließen. Den Gesprächsstoff lieferte eine Person, die Justin Butler rassistisch beleidigte. Widerlich und asozial! Das Gute daran, diese Person, die wohl auch der TSV 1860 München nicht Fan nennen möchte, wurde identifiziert und wird sich dafür verantworten müssen. Weder in München, noch in Cottbus, nirgendwo ist Platz für Rassismus. #WIRsindJustin

Zurück zum Fußball, denn nicht nur die Welt, sondern auch die 3. Liga dreht sich weiter. So empfangen wir mit dem VfL Osnabrück den Tabellenvierten, der jüngst die Zusage zur Stadionsanierung erhielt und uns damit vieles voraus hat, zum Spitzenspiel in unserem „Wohnzimmer“. Die Aufbruchstimmung an der Bremer Brücke ist spürbar und wir stellen den VfL zum Gegnereck. Wir beobachten, hören zu und checken auch so manches, da fällt auf, dass die bei vollem Haus immer wiederkehrenden Probleme auf der Nordwand auch wesentlich auf dem Miteinander gründen. Da sind wir alle gefragt! Unser eG Wohnen Herbstcamp war wieder ein toller Erfolg und dieses Mal war auch Cheftrainer Claus-Dieter Wollitz mit dabei, den wir wie immer in diesem Heft zu Wort kommen lassen. Der Cheftrainer mahnt „zu Disziplin“. Gesprochen haben wir auch mit unserem Neuzugang Merveille Biankadi, der nun sukzessive mehr Einsatzzeiten erhält und zum Ausdruck bringt, dass er „total motiviert“

ist. Geschichten, die Kane, Haaland und Mbappé schreiben gibt es wohl auch nur im Fußball, aus der energiegeladenen Bubble liefern wir Euch die eine oder andere Information und die Lauzi-Stadtmeisterschaft ging an die Reinhard-Lakomy-Grundschule aus Groß Gaglow. Den Abschluss bildet die Reise in die Vergangenheit mit einem großen Jubiläum, denn Hans Böttcher wurde 85 Jahre alt. Böttcher führte mit seinen Toren unsere BSG Energie Cottbus im Jahr 1973 erstmal in die DDR-Oberliga. Der Glückwunsch dazu ist lange her, der zum Geburtstag erfolgt auch hier nochmal. Alles Gute, Hans! Ausgabe 8 unseres digitalen Stadionheft übersenden wir Euch mit sportlichen Grüßen und freuen uns auf das Topspiel der 3.Liga. So gilt es die Sinne zu schärfen, so wie es „Panzer“ vormacht (Bildauswahl rein zufällig!). Drückt uns die Daumen und viel Spaß beim Lesen wünscht...

Eure „Energie-Echo“ Redaktion

macron.com



f t i



macron

**WHEN
EVERYTHING
IS IN YOUR
HANDS**

**BECOME
YOUR OWN
HERO.**



VIS À



KEINE GEWINNER

Á VIS



Beim Spiel zwischen dem TSV 1860 München und unserem FC Energie gab es am Ende genau genommen keine Gewinner. Zwar sicherten sich die Löwen verdient die drei Punkte, weil unsere Jungs zu einfach Gegentore kassierten, doch rückte das Sportliche komplett in den Hintergrund! Vorbildlich war das Verhalten der Verantwortlichen beider Clubs, der Spieler und auch der restlichen 14.999 anwesenden Zuschauer im Grünwalder Stadion.



DAS MITEINANDER ZÄHLT

Nicht zuletzt ist während des DFB-Pokalspiels gegen RB Leipzig am Dienstag, 28. Oktober wieder einmal deutlich sichtbar geworden, dass es insbesondere auf unserer stimmungsvollen Nordwand bei gut besuchten Heimspielen zu Problemen kommt. Der Anschein wird erweckt, dass nicht ausreichend Platz wäre. Doch das ist faktisch nicht so, vielmehr geht es auch um Rücksicht sowie ein gepflegtes Miteinander.

Wie zuletzt bereits mehrfach erfolgreich praktiziert, erhalten Besucher des Block H auf der Nordwand, die zudem ausschließlich den Einlass über den Seiteneingang am Block F2 nutzen, zur normalen Eintrittskarte ein entsprechendes Bändchen. Dieses Bändchen ist zusammen mit der Eintrittskarte beim Betreten des Blockes vorzuzeigen, da es in der Vergangenheit leider mehrfach dazu kam, dass sich Personen mit Eintrittskarten für andere Blöcke Zutritt zum Block H verschafften. Eine Maßnahme im Sinne der Sicherheit aller Besucher, die allem voran zu den Heimspielen im DFB-Pokal sehr gut funktionierte. Nun konnten wir feststellen, dass sich dieses Problem offensichtlich damit auf den Block I, und damit genau in jenen Bereich in der dem es mehrfach Sanitäreinsätze gegen Leipzig gab, verlagert hatte. Das ist nicht gut und die Lösung kann allein schon aus organisatorischen und logistischen Gründen nicht sein, nun für jeden Block ein Bändchen-

System einzuführen. Was uns durch zahlreiche Erlebnisberichte gespiegelt wurde, war jedoch vor allem auch das Miteinander im Block. Fans, die in unmittelbarer Nähe der Zugänge ihre möglicherweise angestammten Plätze zwingend halten, andere nicht durchlassen und sich kein Stück bewegen wollen, obwohl ganz offensichtlich im oberen, unteren und seitlichen Teil der Blöcke noch Platz ist. Das ist nicht gut! Ein „Ich stehe immer hier“, „Du kommst doch sonst nicht“ und „Guter Fan, schlechter Fan“ das hilft niemandem weiter! Ein besonderer Kernpunkt, der auch im Rahmen der Auswertung besprochen wurde. Ebenso ist selbstverständlich auch der FC Energie als Veranstalter mit seinen an der Organisation beteiligten Netzwerkpartnern in der Pflicht, die Fluchtwege freizuhalten und Sicherheit zu garantieren. Es geht nämlich nur miteinander, wenn wirklich alle mit ein wenig Bedacht ihren Teil zum sicheren Stadionerlebnis beitragen.



Gemeinsam für den FCE,
weil Leidenschaft verbindet!

35¹⁹⁹⁰⁻²⁰²⁵
KRÖGER

Kröger ist auch in Ihrer Nähe!

 Unser Gesundheitsfachgeschäft in Cottbus
Leipziger Straße 12
☎ 0355 499458-81




www.medizintechnik-kroeger.de



„DANN HABEN WIR IMMER ARGUMENTE“

Der FC Energie hat zuletzt bei den Münchner Löwen kein gutes Spiel abgeliefert und am Ende deutlich mit 0:3 verloren. Abgehakt und analysiert und nun wartet das „Top-Spiel“ der 3. Liga auf unsere Jungs, wenn der Tabellenzweite den Tabellenvierten empfängt. Vor dem Heimspiel gegen den VfL Osnabrück haben wir unseren Cheftrainer zur Situation befragt.

Pele, wir möchten zunächst auf das Sportliche blicken. Da ging die Partie beim TSV 1860 München klar mit 0:3 verloren. Da passten aus Deiner Sicht einige Dinge nicht.

Es geht darum, dass wir unsere Aufgaben erledigen und das mit Disziplin und Verantwortungsbewusstsein, aber das hatten wir in den letzten beiden Spielen nicht. Auch wenn wir bis zum 0:1 in München sicher dominanter waren. Aus den vielen Ecken und den Räumen, die uns dieser Gegner eigentlich zum Bespielen geboten hatte, haben wir keinen Ertrag gezogen. Das sagt dann auch etwas aus, zumal wir mit der Laufleistung nicht zufrieden waren. Das war zu wenig. Wir müssen investieren und brauchen Meter und intensive Läufe. Auch Unbekümmertheit, Frechheit und Leichtigkeit. Das alles hatten wir an dem Tag nicht.

Der Vorfall mit Justin ist weiterhin ein großes Thema. Du hattest gesagt, dass man das Spiel beim Stand von 2:0 hätte abbrechen sollen, um ein Zeichen zu setzen. Das wäre laut Regelwerk wohl nicht möglich gewesen.

Ja, es wäre dennoch die richtige Entscheidung gewesen und endlich mal ein echtes Signal! Aber das ist ja ein Stückweit auch unser Problem in diesem Land. Wir haben für alles Vorschriften und Regeln, was ja grundsätzlich gut ist, damit es eine Struktur gibt. Aber wir lassen doch gar keinen Spielraum mehr für Fingerspitzengefühl oder für besondere Situationen. Weder für die Schiedsrichter noch die Trainer oder Verantwortlichen. Wir haben Benotungssysteme und wenn jemand eine solch menschlich und verantwortungsvoll richtige Entscheidung treffen

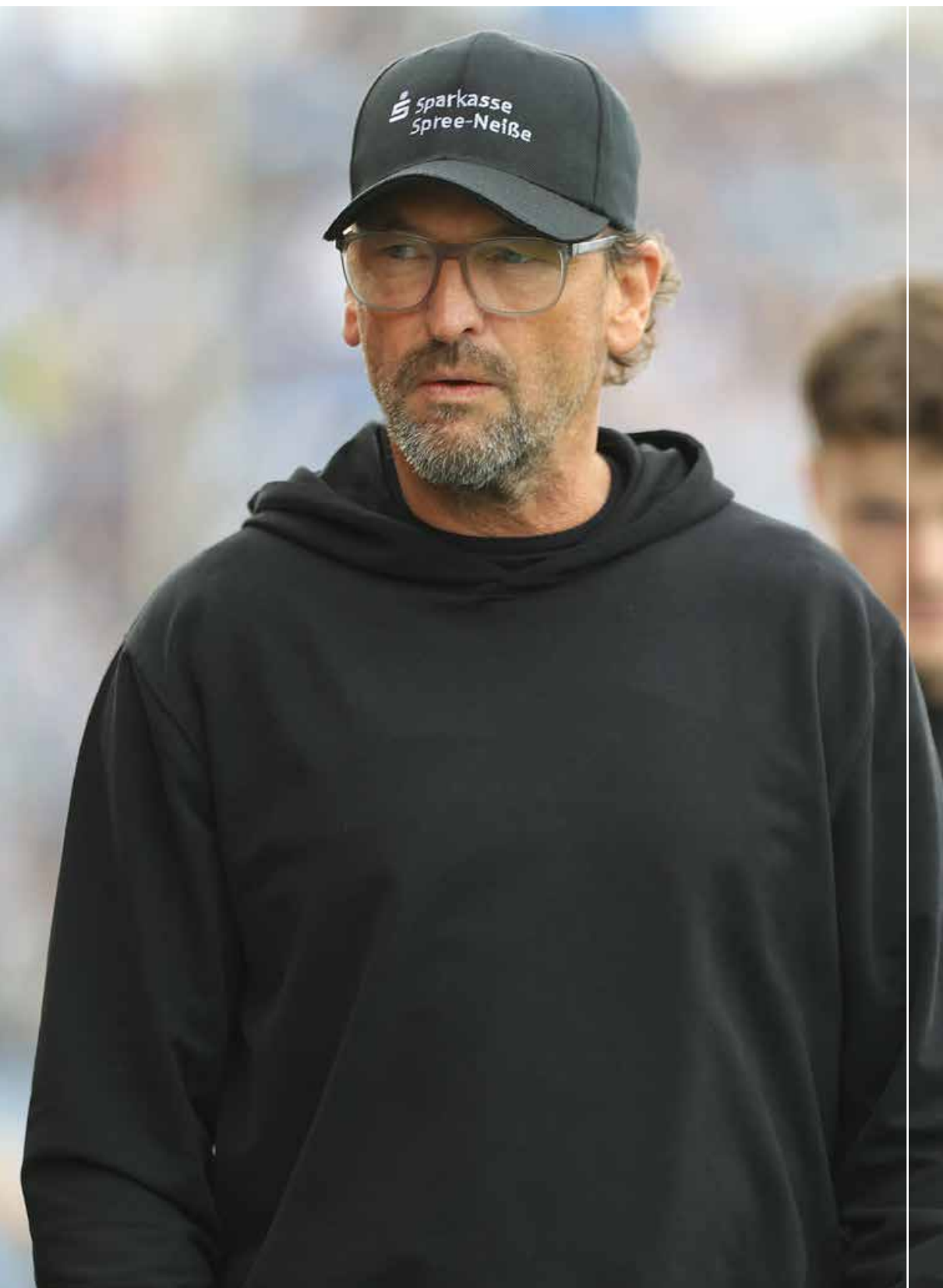
würde, dann wird er danach schlecht bewertet. Später entscheiden dann irgendwelche Leute, die nicht dabei waren und die Situation gar nicht einschätzen können darüber, was dann passiert. Das wird sich aber auch nicht mehr ändern.

Ändern möchtest Du die Basics für das Spiel heute, weil Du, wie oben erwähnt, mit diesen Dingen nicht zufrieden warst.

Der Fußball ist so gläsern geworden, wir haben für alles Daten und Werte. Wenn man erfolgreich sein möchte, dann ist es auch eine Sache des Kopfes. Sind wir bereit, in jedem Spiel mehr zu laufen als andere? Sind wir bereit, alles reinzuwerfen, was wir haben? Wenn wir dazu bereit sind, dann ist das der Schlüssel zum komplexen und modernen Fußball, so wie wir ihn heute haben. Wenn man 38 Mal bereit ist, auch über den Punkt zu gehen, dann ist vieles möglich. Dann haben wir immer Argumente, um jeden Gegner zu schlagen.

Wie schätzt Du den VfL Osnabrück in der laufenden Saison ein?

Eine sehr gute Mannschaft, die das unter ihrem Trainer bislang richtig gut macht. Sie haben vor allem in der Defensive eine enorme Stabilität, bekommen wenig Gegentore und agieren mit dem einen oder anderen Ankerspieler sehr diszipliniert. Sie haben eine sehr erfahrene Achse mit ihrem Keeper Jonsson, mit Müller als Top-Innenverteidigung und das setzt sich im Mittelfeld und Angriff fort. Auch im Anlaufverhalten mit Kehl oder Kopacz machen sie das richtig gut. Somit ist klar, dass sie uns Aufgaben stellen werden und darauf gilt es für uns, Antworten zu geben.





PELE BEIM FUSSBALLCAMP

Neben dem wöchentlichen Fördertraining für die jüngsten Nachwuchskicker sind es insbesondere die Feriencamps des FC Energie, die sich stets größter Beliebtheit erfreuen. Viermal im Jahr laden die eG Wohnen und der FC Energie Cottbus zahlreiche talentierte junge Fußballerinnen und Fußballer zum Fußballcamp ein.

Ein weiteres und damit das letzte Feriencamp des Jahres 2025 stand nun in der ersten Woche der diesjährigen Herbstferien an. An dieser Stelle brauchen wir nicht zu erwähnen, dass es wie immer restlos ausgebucht war. Im Teilnehmerpreis sind unter anderem eine Komplettausstattung unseres Ausrüsters macron sowie die kulinarische Verpflegung über das SOS-Kinderdorf enthalten. Dieses Mal ließ sich auch Cheftrainer Claus-Dieter Wollitz blicken, der sich direkt nach der Pressekonferenz zum Heimspiel gegen den TSV Havelse noch auf den Weg in die Poznaner Straße machte. Dorthin, wo sich bereits seine Spieler Tolcay

Cigerci, Tim Campulka und Max Böhnke den Fragen der teilnehmenden Kinder stellten und Autogramme schrieben. Unser Maskottchen Lauzi sowie der Egon von der eG Wohnen hatten zudem riesigen Spaß und dürfen naturgemäß bei keinem unserer Feriencamps fehlen. Wie so oft sind diese „Meet and Greet“-Termine das Wochen-Highlight unserer Camps. Nun ist zumindest bis zu den Winterferien erstmal wieder Schule angesagt. Informationen zu Terminen, Preisen und Anmeldezeiträume für das Jahr 2026 gibt es hier:

www.fcenergie.de/fussballcamp.htm

FC ENERGIE STROM | GAS

Für meinen Verein. Für mich!



Dein Herz schlägt für Energie?

Jetzt Strom und Erdgas günstig sichern – und dabei jeden Monat den FC Energie Cottbus unterstützen!

 Gleich wechseln: [energie-energie.com](https://www.energie-energie.com)



„AUFBRUCHSTIMMUNG“

Der VfL Osnabrück hatte im zurückliegenden Spieljahr nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga lange Zeit große Probleme und das „Abstiegsgepenst“ schwebte über der Bremer Brücke. Zwei Trainerwechsel und eine ansprechende Serie in der Rückrunde führte das Team letztlich noch auf den 14. Tabellenplatz. Unter Trainer Timo Schultz, der seit Sommer das Zepter schwingt, läuft es diese Spielzeit richtig gut und anders als in der Lausitz folgten die politischen Zusagen zur Sanierung des Stadions. Nicht zuletzt geht damit eine echte Aufbruchstimmung in Osnabrück einher.



Bevor wir uns weiter der sportlichen Situation widmen, möchten wir ein wenig die Historie des VfL Osnabrück betrachten. Der Verein beruft sich in seiner nun mehr als 125-jährigen Geschichte auf das Gründungsjahr 1899. Damals noch als FC 1899 Osnabrück bestehend aus den drei Straßenfußballmannschaften von Germania, Minerva und Antipodi aus der Taufe gehoben, war der Zigarettenfabrikant August Wessel der Initiator. Das erste statistisch erfasste Fußballspiel endet 1900 gegen die Mannschaft des FC Brema Bremen 1:1 unentschieden und man war hinter dem FC Teutonia Osnabrück, FC Olympia Osnabrück, dem Osnabrücker Ballspielverein 05 eher nur die vierte Kraft in der Stadt. Nach dem ersten Weltkrieg fusionierten der FC 1899 und der Osnabrücker BV 05 im Jahr 1920 und spielten danach in der Gauliga Westfalen. Vier Jahre später vereinigte sich dieser Club zum Verein für Leibesübungen Osnabrück und weitere zehn Jahre später wurde dem Vereinsnamen das Gründungsjahr 1899 hinzugefügt. Der Krieg brachte den Fußball fast zum Erliegen und erst danach ging es wieder voran, so dass der VfL von 1950 bis 1963 in der Oberliga Nord, der höchsten Spielklasse aktiv war. Anfangs noch ein Topsteam mit Zuschauerzahlen jenseits der 30.000er Marke, ging es erst ins Mittelfeld und

später in die Abstiegszone und von 1963 bis 1980 war nur noch zweitklassiger Fußball an der Tagesordnung. Die eingleisige 2. Bundesliga kam und zweimal ging es eine Liga tiefer, brachte aber 1995 immerhin die Deutsche Amateurmeisterschaft (Finalsieg gegen die Stuttgarter Kickers) als Erfolg mit sich und nach sieben Jahren kehrte der VfL Osnabrück zur Jahrtausendwende in die 2. Bundesliga zurück. Mitter der 2000er übernahm Pele Wollitz das Traineramt und führte den Verein 2007 erneut in die 2. Bundesliga. Als Absteiger Nummer 1 gehandelt hielten die Lila-Weißen die Klasse, doch nach zwei Jahren ging es vom Wettskandal begleitet erneut eine Liga runter und Claus-Dieter Wollitz wechselte im Sommer 2009 erstmals zu uns nach Cottbus. Unter Karsten Baumann gelang zunächst die Rückkehr ins Unterhaus, doch in der Relegation wurde gegen Dynamo Dresden der erneute Abstieg besiegelt. Nach acht Jahren in der neu geschaffenen 3. Liga, stieg der VfL Osnabrück in jenem Spieljahr, als wir mit 45 Zählern runter mussten, abermals auf und hielt auch die Klasse. Mittlerweile war eine Fahrstuhlmannschaft geboren und nach der keineswegs einfachen vorherigen Saison wird in Osnabrück schon wieder vom Aufstieg geträumt. Die Zahlen geben das allerdings auch her. Zwar strahlen die „Lila Weißen“ mit 17 Treffern nicht gerade die allergrößte Torgefahr aus, doch stellen sie mit nur elf Gegentoren in 13 Spielen (wobei vier davon am „gebrauchten Tag“ auf das 0:4 zu Hause gegen Hoffenheim fielen) die mit Abstand beste Abwehr. Mit 23 Punkten rangiert der VfL derzeit auf dem vierten Platz und somit wird das heute nicht nur ein spannendes, sondern auch ein echtes Top-Spiel werden, wenn der Zweite auf den Vierten trifft! #WIR freuen uns darauf und heißen unsere Gäste - aller gegnerischen Aufbruchstimmung entgegen - herzlich willkommen in der Lausitz. Die Punkte bleiben aber hier!

GEGNER-CHECK

**Gründung:**

17. April 1899

Club Farben:

lila-weiß-schwarz

Letztes Aufeinandertreffen:

01.03.2025 | 1:2-Niederlage

Mitglieder:

ca. 8.785 (Stand 2025)

Spitzname(n):

Die Lila-Weißen

Stadion:

Bremer Brücke

Stadion-Kapazität:

16.098 (davon 9.859 Stehplätze)

Zuschauerschnitt 2024/25:

15.032

Ex-Cottbuser im Team:

keine

Bilanz:

13 Spiele, 6 Siege, 2 Unentschieden, 5 Niederlagen

BAUTEC

Ihr Immobilienspezialist
für Cottbus und die Lausitz



**SCAN
MICH!**

... für mehr Immobilienangebote
aus Cottbus & der Lausitz

BAUTEC ist Ihr zuverlässiger Partner in der Immobilienwelt

Wir leben und arbeiten in Cottbus – und wissen, was die Region bewegt. Ob Hausverkauf, Projektentwicklung oder neue Ideen fürs Stadtbild: Wir stehen privaten Eigentümern und Investoren mit Erfahrung, Weitblick und persönlicher Beratung zur Seite.

Dabei zählt für uns nicht nur das Ergebnis, sondern auch der Weg dorthin – ehrlich, verlässlich und im guten Miteinander.

Melden Sie sich – wir freuen uns auf Ihr Vorhaben!

☎ 0355 / 5845845

✉ immobilien@bautec-projekte.de

UNSER TEAM



Helmut Rauer



Nicole Rauer



Peggy Schnell



Johanna Krähe



„BIN TOTAL MOTIVIERT“

Merveille Biankadi ist mit über 200 Drittligaspielen einer der erfahrensten Spieler im Kader unseres FC Energie und hat seine Qualitäten eindrucksvoll nachgewiesen. Zusammen mit Simon Straudi stieß er am „Deadline Day“ noch zum Team und brauchte natürlich etwas Zeit, um anzukommen. Vor dem Heimspiel gegen den VfL Osnabrück haben wir mit ihm gesprochen.

„Merv“, auch an dieser Stelle nun zunächst erst einmal ein ganz herzliches Willkommen in der Lausitz. Jetzt bist Du schon eine Weile da, wie sind Deine ersten Eindrücke?

Die letzten Wochen waren schon sehr ereignisreich und ich bin froh, dass es geklappt hat, für Energie Cottbus zu spielen. Die Gespräche mit dem Trainer und auch Maniyel waren wirklich super angenehm. Sie haben mir sehr anschaulich dargestellt, welche Art von Fußball gespielt werden soll, wie sie sich das vorstellen und auch, was sie sich von mir erwarten. Dabei war von Anfang an klar, dass es ein bisschen dauern wird, um wieder auf 100 Prozent zu kommen.

Du standest im DFB-Pokal erstmals in der Startelf und kamst bei Deinem früheren Club 1860 München dann zur zweiten Halbzeit rein. Wie weit siehst Du Dich selbst schon? Und hast Du Dich in Cottbus schon eingelebt.

Ich fühle mich gut, bin total motiviert und möchte der Mannschaft helfen. Alles andere: wer, wie und wann spielt, das entscheidet am Ende das Trainerteam. In der Mannschaft und dem gesamten Club wurde ich absolut positiv aufgenommen, und das vom ersten Tag an. Den einen oder anderen Spieler kannte ich auch schon und Maxi Oesterhelweg hatte mir auch viel Gutes von Energie erzählt. Ich habe auch eine Unterkunft gefunden, das ist besser als so ein Hotelleben. Von daher passt das alles sehr gut.

Sportlich läuft es, jetzt mal abgesehen von der Niederlage am vergangenen Wochenende in München, grundsätzlich sehr gut. Was sind Deine Ziele mit der Mannschaft und auch für Dich persönlich?

Persönlich ist es ganz wichtig gesund zu sein, das ist die Basis. Dazu möchten wir alle guten und bestenfalls erfolgreichen Fußball spielen. Dafür muss man in dieser Liga, die ich bekanntlich wirklich sehr gut kenne, Woche für Woche immer alles investieren, sonst wird es schwer. Es ist keine Floskel, wenn man sagt, dass hier jeder jeden schlagen kann. Die Tabelle ist so eng, da kann eine kleine Serie in die eine oder andere Richtung so schnell so viel ausmachen. Ich möchte mit der Mannschaft immer das Maximum erreichen. Dafür steht man jeden Tag auf und arbeitet hart.

Zum Schluss möchten #WIR gerne Deine Tipps des 14. Spieltags wissen. Wie wird's ausgehen?

MSV Duisburg SV Waldhof Mannheim	1:1
FC Ingolstadt 04 - Rot-Weiss Essen	1:2
SSV Ulm 1846 Fußball - F.C. Hansa Rostock	0:3
SC Verl - FC Erzgebirge Aue	2:1
1. FC Schweinfurt 05 - TSG Hoffenheim II	1:4
1. FC Saarbrücken - TSV Havelse	2:0
VfB Stuttgart II - Alemannia Aachen	1:2
Jahn Regensburg - TSV 1860 München	2:1
SV Wehen Wiesbaden - FC Viktoria Köln	1:2



LAUSITZER RUNDSCHAU

DOPPELSECHS

Der Energie  SECHS
Cottbus Podcast



Jeden Donnerstag neu auf [lr.de/doppelsechs](https://www.lr.de/doppelsechs) und
überall wo es Podcasts gibt



Apple-Music



Spotify



Amazon Music



RSS-Feed




ÖFFNUNGSZEITEN

FAN.SHOP.CAFÉ.

Montag bis Mittwoch geschlossen
Donnerstag | 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag | 13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag | 13:00 bis 18:00 Uhr
am Spieltag | 2h vor bis 2h nach dem Spiel

Zwei \ Store

Dienstag | 14:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch | 14:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag | 14:00 bis 19:00 Uhr
Freitag | 14:00 bis 19:00 Uhr




Alexander Sebold
Torhüter

Spiele Saison 2025/26: **3**
„Zu Null Spiele“ 2025/26: **1**



Elias Bethke
Torhüter

Spiele Saison 2025/26: **2**
„Zu Null Spiele“ 2025/26: **1**



Max Böhnke
Torhüter

Spiele Saison 2025/26: **1**
„Zu Null Spiele“ 2025/26: **1**



Marius Funk
Torhüter

Spiele Saison 2025/26: **11**
„Zu Null Spiele“ 2025/26: **2**



Tim Campulka
Abwehr

Spiele Saison 2025/26: **13**
Tore Saison 2025/26: **2**



Dennis Duah
Abwehr

Spiele Saison 2025/26: **3**
Tore Saison 2025/26: **0**



Axel Borgmann
Abwehr

Spiele Saison 2025/26: **16**
Tore Saison 2025/26: **1**



Leon Guwara
Abwehr

Spiele Saison 2025/26: **8**
Tore Saison 2025/26: **0**



Dennis Slamar
Abwehr

Spiele Saison 2025/26: **1**
Tore Saison 2025/26: **0**



Simon Straudi
Abwehr

Spiele Saison 2025/26: **3**
Tore Saison 2025/26: **0**



Dominik Pelivan
Mittelfeld

Spiele Saison 2025/26: **16**
Tore Saison 2025/26: **0**




Jonas Hofmann
Mittelfeld

Spiele Saison 2025/26: **5**
Tore Saison 2025/26: **0**



Erik Tallig
Mittelfeld

Spiele Saison 2025/26: **1**
Tore Saison 2025/26: **0**



Can Moustfa
Mittelfeld

Spiele Saison 2025/26: **14**
Tore Saison 2025/26: **3**



Jannis Boziaris
Mittelfeld

Spiele Saison 2025/26: **14**
Tore Saison 2025/26: **3**



Theo Ogbidi
Mittelfeld

Spiele Saison 2025/26: **2**
Tore Saison 2025/26: **0**



Timmy Thiele
Angriff

Spiele Saison 2025/26: **11**
Tore Saison 2025/26: **0**



Moritz Hannemann
Angriff

Spiele Saison 2025/26: **10**
Tore Saison 2025/26: **3**



Erik Engelhardt
Angriff

Spiele Saison 2025/26: **16**
Tore Saison 2025/26: **10**



Ted Tattermusch
Angriff

Spiele Saison 2025/26: **14**
Tore Saison 2025/26: **2**

VfL Osnabrück



King Manu
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: **10**
Tore Saison 2025/26: **0**



Henry Rorig
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: **16**
Tore Saison 2025/26: **1**



Nyamekye Awortwie-Grant
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: **13**
Tore Saison 2025/26: **0**



Anderson Lucoqui
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: **11**
Tore Saison 2025/26: **0**



Lukas Michelbrink
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: **9**
Tore Saison 2025/26: **0**



Tolcay Cigerci
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: **16**
Tore Saison 2025/26: **10**



Finn Heidrich
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: **2**
Tore Saison 2025/26: **1**



Janis Juckel
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: **2**
Tore Saison 2025/26: **0**



Justin Butler
Angriff
Spiele Saison 2025/26: **15**
Tore Saison 2025/26: **1**



Merveille Biakadi
Angriff
Spiele Saison 2025/26: **4**
Tore Saison 2025/26: **0**

Torhüter

- 1 Niklas Sauter
- 21 Lukas Jonsson
- 35 Mats Remberg

Abwehr

- 3 Frederik Christensen
- 4 Yiğit Karademir
- 5 Bashkim Ajdini
- 13 Kevin Schumacher
- 20 Theo Janotta
- 24 Jannik Müller (C)
- 25 Niklas Wiemann
- 27 Robin Fabinski
- 31 Patrick Kammerbauer

Mittelfeld

- 6 Bryan Henning
- 8 Robert Tesche
- 15 Bjarke Jacobsen
- 18 Lars Kehl
- 19 Kevin Wiethaup
- 23 Tony Leseur
- 26 Fridolin Wagner
- 29 David Kopacz
- 37 Ismail Badjie

Angriff

- 9 Nikky Gogvadze
- 10 Kai Pröger
- 11 Robin Meißner
- 14 Luc Ihorst
- 22 Bernd Riesselmann

Trainer

Timo Schultz

Die Statistik ist wettbewerbsübergreifend erfasst.

Ansetzungen

3. Liga | Saison 2025/26

1. Spieltag 02.08.2025		
FC Energie Cottbus – 1. FC Saarbrücken		3:3
2. Spieltag 08.08.2025		
1.FC Schweinfurt – FC Energie Cottbus		0:2
3. Spieltag 23.08.2025		
TSG Hoffenheim II – FC Energie Cottbus		4:1
4. Spieltag 30.08.2025		
FC Energie Cottbus – FC Ingolstadt		1:1
5. Spieltag 14.09.2025		
SV Waldhof Mannheim – FC Energie Cottbus		0:3
6. Spieltag 17.09.2025		
FC Energie Cottbus – FC Erzgebirge Aue		2:1
7. Spieltag 21.09.2025		
SC Verl – FC Energie Cottbus		2:1
8. Spieltag 26.09.2025		
FC Energie Cottbus – VfB Stuttgart II		5:0
9. Spieltag 30.09.2025		
F.C. Hansa Rostock – FC Energie Cottbus		1:3
10. Spieltag 04.10.2025		
FC Energie Cottbus – Alemannia Aachen		3:2
11. Spieltag 19.10.2025		
SSV Ulm – FC Energie Cottbus		1:2
12. Spieltag 25.10.2025		
FC Energie Cottbus – TSV Havelse		4:3
13. Spieltag 31.10. – 02.11.2025		
FC Viktoria Köln – FC Ingolstadt		3:1
SSV Ulm – VfB Stuttgart II		1:3
FC Erzgebirge Aue – Jahn Regensburg		4:3
VfL Osnabrück – MSV Duisburg		0:0
TSV Havelse – SV Wehen Wiesbaden		0:2
TSV 1860 München – FC Energie Cottbus		3:0
F.C. Hansa Rostock – SC Verl		2:2
TSG Hoffenheim II – SV Waldhof Mannheim		2:0
Rot-Weiss Essen – 1. FC Schweinfurt		2:1
Alemannia Aachen – 1. FC Saarbrücken		2:0
14. Spieltag 07.11. – 09.11.2025		
MSV Duisburg – SV Waldhof Mannheim		--
FC Ingolstadt – Rot-Weiss Essen		--
SSV Ulm – F.C. Hansa Rostock		--
FC Energie Cottbus – VfL Osnabrück		--
SC Verl – FC Erzgebirge Aue		--
1. FC Schweinfurt – TSG Hoffenheim II		--
1. FC Saarbrücken – TSV Havelse		--
VfB Stuttgart II – Alemannia Aachen		--
Jahn Regensburg – TSV 1860 München		--
SV Wehen Wiesbaden – FC Viktoria Köln		--
15. Spieltag 23.11.2025		
Rot-Weiss Essen – FC Energie Cottbus		--

16. Spieltag 29.11.2025		
FC Energie Cottbus – FC Viktoria Köln		--
17. Spieltag 06.12.2025		
FC Energie Cottbus – MSV Duisburg		--
18. Spieltag 13.12.2025		
SV Wehen Wiesbaden – FC Energie Cottbus		--
19. Spieltag 20.12.2025		
FC Energie Cottbus – Jahn Regensburg		--
20. Spieltag 17.01.2026		
1. FC Saarbrücken – FC Energie Cottbus		--
21. Spieltag 24.01.2026		
FC Energie Cottbus – 1. FC Schweinfurt		--
22. Spieltag 31.01.2026		
FC Energie Cottbus – TSG Hoffenheim II		--
23. Spieltag 07.02.2026		
FC Ingolstadt – FC Energie Cottbus		--
24. Spieltag 14.02.2026		
FC Energie Cottbus – SV Waldhof Mannheim		--
25. Spieltag 21.02.2026		
FC Erzgebirge Aue – FC Energie Cottbus		--
26. Spieltag 28.02.2026		
FC Energie Cottbus – SC Verl		--
27. Spieltag 04.03.2026		
VfB Stuttgart II – FC Energie Cottbus		--
28. Spieltag 07.03.2026		
FC Energie Cottbus – F.C. Hansa Rostock		--
29. Spieltag 14.03.2026		
Alemannia Aachen – FC Energie Cottbus		--
30. Spieltag 21.03.2026		
FC Energie Cottbus – SSV Ulm		--
31. Spieltag 04.04.2026		
TSV Havelse – FC Energie Cottbus		--
32. Spieltag 08.04.2026		
FC Energie Cottbus – TSV 1860 München		--
33. Spieltag 11.04.2026		
VfL Osnabrück – FC Energie Cottbus		--
34. Spieltag 18.04.2026		
FC Energie Cottbus – Rot-Weiss Essen		--
35. Spieltag 25.04.2026		
FC Viktoria Köln – FC Energie Cottbus		--
36. Spieltag 02.05.2026		
MSV Duisburg – FC Energie Cottbus		--
37. Spieltag 09.05.2026		
FC Energie Cottbus – SV Wehen Wiesbaden		--
38. Spieltag 16.05.2026		
Jahn Regensburg – FC Energie Cottbus		--

lausitz.tv



lausitztvcottbus



lausitz.tv



lausitz.tv



lausitz.tv



**Bock auf Social Media Content,
Imagefilme, Werbespots & Filmbeiträge
- spricht uns an!**

Television Cottbus GmbH
Parzellenstraße 2
03046 Cottbus
marketing@lausitz-tv.de

GESCHICHTEN, DIE DER FUSSBALL SCHREIBT...

Wir blicken ja gerne einmal über unseren eigenen Horizont hinaus, weil sich die Fußballwelt nun mal leider nicht nur um die Lausitz dreht. C'schichten aus dem (setzen Sie ein bayerisches Bierprodukt ein)-garten würde uns zudem Feldschlößchen sicherlich übelnehmen. Heute blicken wir auf die unglaublichen Zahlen und Torquoten, die ein elitäres Trio im europäischen Fußball gerade aufweist. Harry Kane, Erling Haaland und Kylian Mbappé zerschießen ihre Ligen nach Belieben. Es scheint, als würden diese Leistungen mittlerweile zur Normalität gehören.

Was sind das für Maschinen? 22 Tore aus 16 Pflichtspielen bei Kane und 17 Tore bzw. 16 Tore aus 14 Pflichtspielen bei Haaland und Mbappé. Unglaubliche Zahlen, die mittlerweile zum Alltag gehören, wenn man sich für den europäischen Spitzenfußball interessiert. Man könnte fast davon sprechen, dass sie „endlich“ wieder da sind: Stürmer, die einen Rekord nach dem anderen jagen und sich dabei gegenseitig toppen. Dieses „Fernduell“ um den Goldenen Schuh für die meisten Tore in einer Top-Liga fühlt sich in dieser jungen Saison schon jetzt ganz besonders an. Vor allem die unglaubliche Konstanz sowie der Faktor einer sinnbildlichen „Lebensversicherung“ für die jeweiligen Teams ist dafür ausschlaggebend. Harry Kane revolutioniert in gewisser Art die Spielweise des modernen „Neuners“, ist auf dem Platz nahezu überall zu finden, egal ob rechts hinten, vorne links oder in der Box. Dort erzielt er seine Tore mit rechts, links und dem Kopf mit einer Kaltschnäuzigkeit, die seinesgleichen sucht und womöglich in Person von Haaland und Mbappé zumindest in gewisser Weise findet. Natürlich handelt es sich um drei sehr verschiedene Spielertypen: Kane kommt über die besagte Vielseitigkeit und ist neben Torjäger auch Motor der Mannschaft, Haaland mit seiner unverwechselbaren Wucht, Körperlichkeit und den gefährlichen Tiefenläufen, die ebenfalls Mbappé mit seiner Schnelligkeit gern nutzt und zudem durch seine einzigartige Kombination aus Technik und Zug zum Tor besticht. Die Gemeinsamkeit liegt also weniger im Spielstil und mehr beim gleichen Job: Tore schießen und Rekorde aufstellen. Mit den unfassbaren Zahlen des Norwegers und Ex-BVB Spielers Haaland sind wir aufgrund seiner Bundesliga Vergangenheit größtenteils vertraut. Ordnet man diese Zahlen in



einem größeren Kontext ein, dann fällt auf, dass es vielleicht doch nicht als „normal“ eingestuft werden sollte. Haaland steht in der Premier League bei 98 Treffern in 107 Spielen. Legenden wie Cristiano Ronaldo (103 Tore in 236 Spielen) und Didier Drogba (104 Tore in 254 Spielen) wird er im Laufe der Saison im Vollsprint überholen und reiht sich nach nur drei Spielzeiten auf der Insel bereits in die elitären Reihen dieser Liga ein. Hält er diesen Torschnitt nur halbwegs aufrecht, könnte er die 260 Tore-Marke von Premier League Rekordtorschütze Alan Shearer durchaus brechen. In Anbetracht seines bis 2034 laufenden Vertrags ist das mehr als realistisch. Wirft man einen Blick in die Top 10 Torjäger der Königsklasse fallen direkt zwei Namen auf: Haaland auf Platz 9 mit 53 Toren in 51 (!) Spielen und Mbappé mit 60 Toren in 91 Spielen. Wir haben es hier mit Spielern zu tun, an die sich noch Generationen erinnern werden. Bei der WM im kommenden Jahr wackelt bereits der große Klose-Rekord von 16 WM-Toren. Mbappé wird voraussichtlich noch einige Turniere spielen und steht bereits bei zwölf Treffern wie beispielsweise der große Pelé auf dem Konto hat. Wir erleben gerade eine neue Generation von Spielern und kommen aus einem verwöhnten Zeitalter à la Messi und Ronaldo. Doch auch die neue „Garde“ scheint im Toreschießen „nicht ganz so schlecht“ und den Zahlen nach gar besser zu sein. Zahlen lügen bekanntlich nicht!



IM WOHNZIMMER

Unser Stadion ist nicht nur Spielstätte, Rasenplatz und Veranstaltungsort, nein es ist für Fans und Mannschaft so etwas wie das heimische „Wohnzimmer“. Ab in den Sessel und Auskunft geben, so haben #WIR es mit unseren Jungs gemacht.



Meine Mitspieler nennen mich

Timmy

Meine Mama nennt mich

Mein Sohn.

Das wollte ich früher werden

Fußballer.

Der peinlichste Moment deines Lebens

puh... keine Ahnung.

In meiner Freizeit mache ich am liebsten

Zeit mit der Familie verbringen.

Das nervt mich so richtig krass!

Lügen und schlechte Einstellung.

Wenn du etwas an dir ändern könntest, was wäre das?

Ich arbeite täglich an mir.

Schönheit, Macht oder Reichtum?

Gesundheit und Zeit!

Wenn ich magische Kräfte hätte ...

... würde ich fliegen wollen.

Wen willst du dieses Jahr endlich kennenlernen

Ich bin immer offen, aber glücklich, so wie es ist.

Das Ekligste, was ich je gegessen habe

Hammel.

Diesen Geruch mag ich am liebsten

Wenn meine Frau kocht.

Entweder oder?

Frühaufsteher	Nachteule
Sommer	Winter
Pizza	Pasta
Stadt	Land
Kaffee	Tee
Süßes	Herzhaftes
Netflix	Kino
Playstation	Xbox

AUS DER ENERGIE BUBBLE

„Öfter mal was Neues“, das gibt es beim FC Energie definitiv. Eigentlich sogar fast täglich, denn leidenschaftliche, faszinierende und interessante Geschichten sowie aktuelle Kurzmeldungen rund um unseren Verein gibt es allerhand. An dieser Stelle werden wir immer wieder die Ereignisse aus der Energie-Bubble betrachten. Gerne seid auch Ihr dazu aufgerufen, uns Bilder samt den dazugehörigen Stories zu schicken, die wir dann hier aufnehmen werden.



KEINE ZEIT MEHR VERLIEREN!

Der FC Energie hat am Dienstag im Rahmen eines Pressterters der Wirtschaftsregion Lausitz (WRL) bezugnehmend auf die Möglichkeiten der Förderung von Projekten über das Bundesprogramm STARK seine Vorstellungen zum Umbau des LEAG Energie Stadions vorgestellt. Die bereits im Januar 2025 zugesagte Studie ist noch nicht auf den Weg gebracht, das muss sich ändern. Präsident Sebastian Lemke: „Es ist schon so, dass wir uns in dieser Sache vor allem mehr Tempo gewünscht hätten, denn es gilt hier keine Zeit zu verlieren, um am Profifußballstandort Cottbus, endlich etwas voranzubringen. Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht, Konzepte und Ideen entwickelt, unsere Mannschaft spielt erfolgreichen Fußball, doch die dazugehörige Infrastruktur fehlt weiterhin. Wir brauchen neben positiven Signalen nun endlich auch Entscheidungen, damit gehandelt wird. Das LEAG Energie Stadion ist die einzige Sportstätte in Brandenburg, die heutzutage ansatzweise und bei entsprechender Projektierung und Förderung perspektivisch die Voraussetzungen für modernen Profifußball bieten kann. Wir dürfen jetzt keine Zeit mehr verlieren!“



NICHT VERHANDELBAR!

Menschlichkeit, respektvolles Miteinander und Toleranz sind nicht verhandelbar! Rassismus hat nirgendwo eine Daseinsberechtigung und keinerlei Akzeptanz – weder in der Gesellschaft noch in sozialen Netzwerken und schon gar nicht im Stadion. Nein zu Rassismus! #WIR sind #ROTWEISSstattbraun und #WIRsindJustin!



In allen Agenturen und Sparkassen.

Die Versicherung, die immer in Ihrer Nähe ist.

Seit über 300 Jahren. Und in Zukunft.



FEUERSOZietät
BERLIN BRANDENBURG

VERSICHERUNGEN SEIT 1718

AUF DEM PICO RUIVO

Auf seiner Reise nach Madeira hat Martin unseren FC Energie so gut es ging vertreten. Das Bild vom Pico Ruivo, dem höchsten Berg von Madeira in einer Höhe von 1.818 Metern, möchten wir Euch natürlich nicht vorenthalten. Danke Martin für die Zusendung und drück uns die Daumen!



...weil Sport verbindet:

GYM LOUNGE x FC Energie Cottbus

Teste den offiziellen Fitnessstudio-Partner deines Vereins für 1 Woche kostenlos.

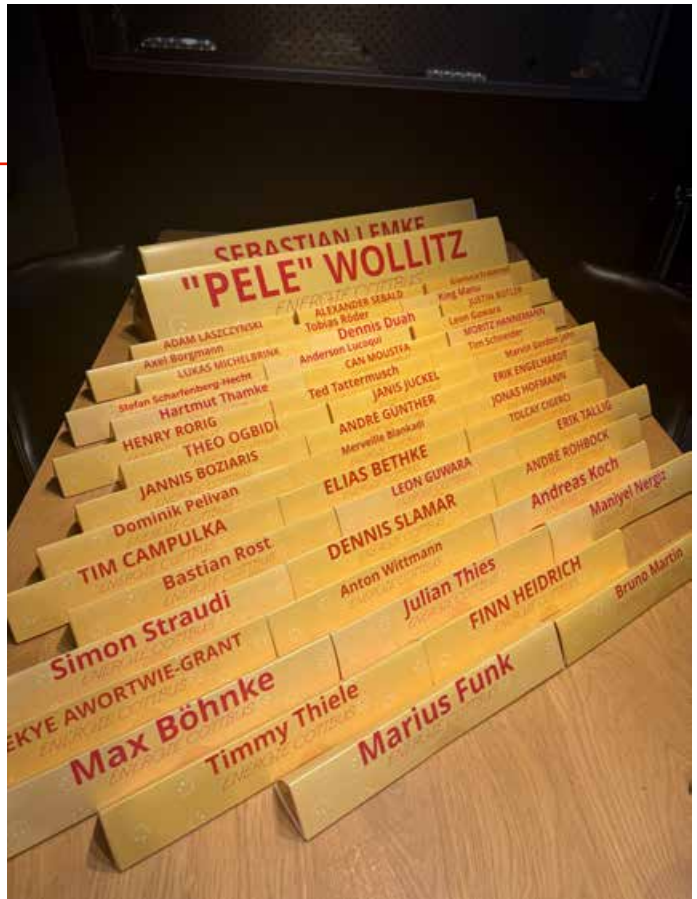
immer vorwärts Energie.

Scanne mich



ÜBERRASCHUNG ZUM FRÜHSTÜCK

Beim Frühstück im Hotel in München gab es für den kompletten Energie-Tross eine schokoladige Überraschung. Energiefan Hagen Dix wohnt mittlerweile schon über 20 Jahre in der Schweiz und hatte individualisierte Toblerone mitgebracht und diese im Essensbereich für den FC Energie aufgetafelt. Wirklich großartig und vielen herzlichen Dank!



AUF ACHSE

Die Front des Fahrradladens am Stadttor in der Cottbuser Innenstadt ziert seit kurzem ein schönes neues Wandbild. „Auf Achse - Unterwegs mit Energie Cottbus“. Wer sich auf dem Fahrrad erkennt, der sagt Bescheid.



LAUZI-STADTMEISTERSCHAFT 2025

Schon mehrfach kickten die Schüler der ersten und zweiten Klassen aus Cottbus in der Turnhalle der Sandower Grundschule unter der Schirmherrschaft unseres FC Energie um die Cottbuser Stadtmeisterschaft. Und wie schon in den Jahren zuvor ist unser Maskottchen Lauzi der Namensgeber der Stadtmeisterschaft.

Dem erfolgreichsten Team aller sieben teilnehmenden Mannschaften winkte beispielsweise ein Stadionbesuch zu einem Heimspiel unserer ersten Mannschaft in der laufenden Drittligaspielzeit. Für das Gewinnerteam ist es schon bald soweit und so wird die Mannschaft der Reinhard-Lakomy-Grundschule aus Groß Gaglow zu uns ins LEAG Energie Stadion eingeladen. Natürlich werden auch die Eltern und Lehrer dann mit dabei sein. Anders als in den Jahren zuvor wurde der Sieger in einem tabellarischen Ligasystem ermittelt und die Gewinnerschule blieb dabei als einziges Team ungeschlagen. Mit vier Siegen und zwei Remis standen letztlich starke 14 Zähler bei einem Torverhältnis von 14:4 auf der Habenseite! Glückwunsch an das von Anton Stasch, früher selbst im Kleinfeldbereich beim FC Energie am

Ball, betreute Team. Den zweiten Platz sicherte sich die Erich-Kästner-Grundschule aus der Cottbuser Innenstadt und auch diese Mannschaft konnte bei zwei Niederlagen immerhin vier Erfolge feiern. Die Ströbitzer Wilhelm-Nevoigt Grundschule errang mit elf Zählern den bronzenen Rang vor der ebenfalls in Ströbitz beheimateten Bauhausschule, der Sandower Christopher-Columbus-Grundschule sowie der Umweltgrundschule in Dissenchen. Die Grundschule am Brunschwiggpark blieb mit einem Punkt als einzige Schule sieglos. Dabeisein ist alles und so gab es viel Spaß und gute Laune mit Fußball, Lauzi und allem was dazu gehört. Die Kinder erhielten neben ihren Platzierungspreisen natürlich auch Autogrammkarten von Lauzi und unseren Energie-Kickern. In diesem Sinne Sport Frei und bis zum nächsten Mal im Jahr 2026.



30.000,00 € Danke!

Kinderschutz ist Teamarbeit
Der FCE unterstützt den Gondula Award

Jeder Euro hilft - spende auch DU!

Beim Radio Cottbus - Spendenmarathon sammelten wir mit den Hörern tausende Euro für den Kinderschutz in der Lausitz. Insgesamt kamen mit dem Gondula Award 30.000,00 € zusammen. Das Geld kommt zu 100 % bei Kinderschutz-Projekten in unserer Region an. Unser besonderer Dank gilt auch dem FC Energie Cottbus. Mit Eurer Unterstützung und dem von der ganzen Mannschaft signierten Trikot habt Ihr ein starkes Zeichen für Solidarität und Engagement in der Lausitz gesetzt!



Infos unter www.Gondula.com
Kinderschutz Lausitz e.V.
IBAN: DE48 1805 0000 0190 1136 50
BIC: WELADED1CBN



ONLINE-TICKET

Immer geöffnet, zu jeder Zeit.

tickets.fcenergie.de

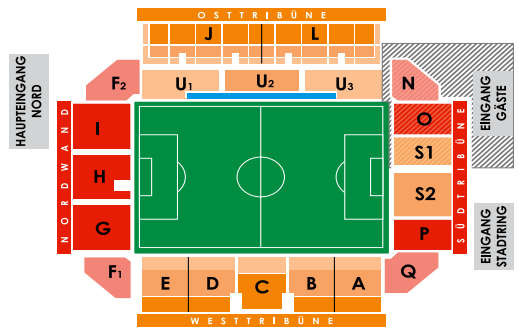


HIER BEKOMMST DU DEINE TICKETS ANALOG

Bad Liebenwerda | Reisebüro Jaich | Rossmarkt 5
Cottbus | Intersport-Wawrok (Spree-Galerie)** | Karl-Marx Straße 68
Cottbus | Lausitzer Rundschau | Straße der Jugend 54
Cottbus | CottbusService Stadthalle | Berliner Platz 6
Cottbus | SPRINT Tankstelle* | Stadtring 2e
Cottbus | Energie-Fanshop am Altmarkt** | Altmarkt 15
Cottbus | Reise Center Cottbus* | Bertolt-Brecht-Straße 8
Cottbus | Rotec Bürotechnik GmbH* | Wilhelm-Külz-Straße 15
Cottbus | Cottbuser WochenKurier* | Am Altmarkt 15
Calau | Doreen´s Möbelgalerie | Cottbuser Straße 39
Eisenhüttenstadt | Reisestudio Menzer | Lindenallee 3
Elsterwerda | Reisebüro Jaich | Hauptstraße 10
Falkenberg | Reisebüro Jaich | Friedrich-List-Straße 6
Forst | Ambiente Eck | Promenade 2
Görlitz | Reisebüro Urlaubsparadies | Demianiplatz 25
Herzberg | Reisebüro Jaich | Mönchstraße 23
Hoyerswerda | Touristinformation Hoyerswerda | Braugasse 1
Lauchhammer | Kurzwaren & Nähservice Birkigt* | D.-Heßner-Platz 2
Lübben | TUI TRAVEL Star Spreewald-Reisen | Am Markt 4
Lübbenau | Spreewelten GmbH Spreewelten-Bahnhof | Bahnhofstraße 3D
Luckau | Tourismusverband Niederlausitz e.V. | Nonnengasse 1
Massen | Reiseeck Seiferth | Gartenstraße 9
Senftenberg | Touristinformation Senftenberg | Markt 1
Spremberg | Tourist-Information Spremberg | Am Markt 5
Vetschau | Presse-Lotto-Shop Jeannette Teichert | Kraftwerkstraße 12

*Vorverkaufsstelle mit FC Energie-Fanshop

**Vorverkaufsstelle ohne VVK-Gebühr



STEHPLATZ MIT ÜBERDACHUNG BLÖCKE G, H, I, P		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	19,00 € 16,00 €*	20,00 €
ERMÄSSIGT**	17,00 € 14,00 €*	18,00 €
KINDER***	6,00 € 3,00 €*	7,00 €
STEHPLATZ OHNE ÜBERDACHUNG BLOCK F1, F2, Q		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	18,00 € 15,00 €*	19,00 €
ERMÄSSIGT**	16,00 € 13,00 €*	17,00 €
KINDER***	5,00 € 3,00 €*	6,00 €
SITZPLATZ BLÖCKE A, B, C, D, E & J, L, U1-U3		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	28,00 € 25,00 €*	30,00 €
ERMÄSSIGT**	23,00 € 20,00 €*	25,00 €
KINDER***	10,00 € 7,00 €*	12,00 €
ROLLSTUHL- UND HANDICAPBEREICH**** OSTTRIBÜNE		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
ROLLSTUHLFAHRER, SCHWERBEHINDERTE, BLIND	9,00 €	11,00 €
BEGLEITPERSON	9,00 €	11,00 €

* **Gruppenkarten** erhalten Gruppen von mindestens 10 Personen für die Blöcke auf der West- und Osttribüne. Für die Stehplatzblöcke (I,H,G und F2) sind ebenfalls Gruppenkarten erhältlich (siehe Preistabelle). Gruppenkarten sind nur im Vorverkauf und nicht als Dauerkarte erhältlich.

** **Ermäßigung** erhalten Schüler, Studenten, Rentner, Menschen mit Handicap sowie Empfänger des ALG II unter Vorlage eines gültigen Nachweises und nur solange der Vorrat reicht.

*** **Kinder** bis 13 Jahre.

**** **Für den Bereich körperlich beeinträchtigter Personen** auf der Osttribüne sind Dauerkarten für die jeweilige Person plus maximal eine Begleitperson ausschließlich über einen schriftlichen Antrag mit Kopie des Schwerbehindertenausweises an den FC Energie Cottbus (E-Mail: tickets@fcenergie.com) zu erwerben.

Sicherheitszuschlag: Bei ausgewählten Spielen kann der Verein einen Sicherheitszuschlag erheben.

Der Familienblock A ist als rauchfreie Zone ausgewiesen.

Sicher. Stabil. Solide.

Den Menschen und unserer Region verpflichtet.



 Sparkasse
Spree-Neiße

Wir sind regional präsent und vor Ort persönlich für Sie da. Als freundlichstes Kreditinstitut bieten wir ausgezeichnete Beratung, Sicherheit für Ihr Geld und Unterstützung für die ganze Region. Wir engagieren uns im Sport, in der Kultur, für Soziales und in der Bildung. Als Hausbank und Finanzierungspartner begleiten wir unseren Mittelstand als Rückgrat der Wirtschaft. **Sparkasse Spree-Neiße. Sicher. Stabil. Solide.**



REISE IN DIE VERGANGENHEIT

Hans Böttcher führte Cottbus 1973 mit seinen Toren erstmals in die DDR-Oberliga. Der einstige Top-Angreifer und spätere Nachwuchstrainer von Energie feiert seinen 85. Geburtstag!

Als Hans Böttcher im Oktober 1967 in der DDR-Liga mit Chemie Premnitz gegen Energie Cottbus gewann, und dabei den 2:0-Erfolg mit einem Tor krönte, stand der 26-jährige Angreifer längst auf den Notizzetteln der Energie-Verantwortlichen. Im Sommer 1968 erfolgte schließlich der Wechsel nach Cottbus, wo er in seiner ersten Saison auf sieben Einsätze blickte. Mit der Zeit erkämpfte sich Böttcher mehr Einsatzzeiten bei den Profis und konnte 1969/70 bereits zwanzig Spiele absolvieren und fünf Tore erzielen. Energie spielte zu der Zeit in den oberen Tabellenregionen der DDR-Liga mit, ohne jedoch am Aufstiegsrang kratzen zu können. Böttcher kam mit jeder Spielzeit immer besser zurecht, hatte auch in der Mannschaft ein hohes Ansehen und war Führungsspieler im Team. Sportlich stach er immer häufiger positiv hervor, war 1971 nach einem erneuten vierten Platz für Energie mit zehn Toren der zweitbeste Torschütze der BSG (hinter Peter Effenberger). 1972/73 war es dann vollbracht. Als Tabellenzweiter qualifizierte sich Energie Cottbus erstmals für die Aufstiegsrunde zur Oberliga. Dass es überhaupt so weit kam, verdankte der Verein nicht zuletzt auch Böttchers Toren, der beispielsweise in der Hinrunde beim direkten Duell gegen den späteren Dritten Vorwärts Frankfurt II den 3:2-Siegtreffer erzielte. Insgesamt konnte Böttcher acht Tore erzielen. Auch in der Aufstiegsrunde war der Stürmer erfolgreich, schoss zwei Treffer gegen Chemie Zeitz und war auch als Schütze des goldenen Tores über Stahl Riesa erfolgreich. So gelang

ihm mit Energie der erste Oberliga-Aufstieg der Vereinsgeschichte. Die Oberliga war Neuland für viele Spieler, wie auch für Böttcher. Zwar war er einst in Magdeburg bei einem Oberligaverein, konnte dort jedoch kein Spiel bestreiten. 18-mal lief er nun für Cottbus in der höchsten Spielklasse auf, konnte jedoch den sofortigen Wiederabstieg nicht verhindern. Mit fast 34 Jahren wollte Böttcher allerdings noch nicht ans Karriereende denken und stellte seine Dienste stattdessen als spielender Co-Trainer der 2. Mannschaft zur Verfügung. Mit Erfolg: Böttcher führte die Mannschaft in Doppelfunktion und mit starken elf Toren zum Staffelsieg in der Bezirksliga. Da auch die erste Mannschaft in die Oberliga zurückkehren konnte, feierte Böttcher mit der Zweitvertretung den ersten Aufstieg in die DDR-Liga überhaupt. Bis 1976 blieb er noch Co-Trainer der Reserve, ehe er Energie nach acht Jahren, 131 Pflichtspielen (38 Tore), mit jeder Menge Erfolgen und guten Erinnerungen Richtung Briesen verließ. 1980 kehrte er als Nachwuchstrainer zu Energie zurück und betreute die Jugendmannschaft der BSG für ein halbes Jahr. Auch von 1985 bis 1987 unterbrach er sein Trainer-Engagement in Briesen und war als Trainer der Energie-Jugend tätig. Eine nette Randnotiz gibt es aber noch - zwischen 1976 und 1991 spielte Böttcher nämlich insgesamt 329-mal für die Alten Herren von Energie und erzielte dabei unfassbare 290 Tore. Und so bleibt er auch bis heute als erfolgreicher Energie-Torjäger in Erinnerung - alles Gute zum 85., Hans Böttcher!



Die **WACHER MACHER**

Die
MORGEN-SHOW
mit **Ronny Gersch &
Luka Stadelmeier**

täglich von
fünf bis
zehn



fcenergie.tv^{HD}
OFFIZIELLER VIDEOKANAL

**JETZT KANALMITGLIED
AUF YOUTUBE WERDEN
UND VON EXKLUSIVEN
VORTEILEN PROFITIEREN!**

YOUTUBE.COM/FCENERGIETV

TeaserFilm